

Liebe Eltern,

herzlich willkommen in der „Villa Regenbogen“!

Wir freuen uns über das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen. Nun kommt der große Tag – Ihr Kind kommt in die Kita....

Die Erlebniswelt Ihres Kindes wird durch viele neue Eindrücke und Erfahrungen bereichert werden. Dies stellt für Ihren Sprössling eine große Veränderung im Leben dar, welche es mit Ihrer und unserer Unterstützung gut bewältigen wird. Um Ihnen den Übergang von der Familie in die Kita zu erleichtern, erhalten Sie hier schon die ersten Hinweise über die Eingewöhnungsphase.

Planen Sie 2 Wochen für die Eingewöhnungszeit ein; möglichst sollte diese Zeit nicht durch Urlaub o. ä. unterbrochen sein. Behutsam führen wir Ihr Kind an diese neue Situation heran. Durch Ihre Anwesenheit in den ersten Tagen geben Sie Ihrem Kind Sicherheit, die es für eine gute Eingewöhnung braucht und ganz nebenbei lernen auch Sie als Elternteil den Tagesablauf und uns kennen.

Im Groben lässt sich die Eingewöhnung in vier Stufen einteilen.

In den **ersten drei Tagen** kommen Sie zusammen mit Ihrem Kind in die Kita, bleiben ca. 30 Minuten zum ersten Kennenlernen und Umschauen. In diesen 30 Minuten sollten Sie sich möglichst passiv verhalten, d. h. Ihr Kind nicht zum Spiel drängen, sondern ihm Zeit zum Umschauen und Beobachten geben. Sie sind in diesen ersten Tagen der sichere Hafen Ihres Kindes, akzeptieren Sie, wenn das Kind Nähe sucht und bleiben Sie nach Möglichkeit immer am selben Platz im Raum. Die Erzieherin wird in dieser Zeit zunächst das Verhalten Ihres Kindes beobachten und erste vorsichtige Kontaktaufnahmen wagen.

Läuft alles gut, findet am **3.- 4. Tag** der erste kurze Trennungsversuch statt. Nach kurzer, gemeinsamer Zeit im Gruppenraum verlassen Sie für einige Minuten das Zimmer. Bei Kindern ab 2,5 Jahren sollten Sie sich dabei von Ihrem Kind verabschieden. Wie lange der Trennungsversuch dauern wird ist abhängig von der Reaktion Ihres Kindes. Diese Situation ist nicht nur für Ihr Kind schwierig, sondern auch für Sie. Wir wissen, dass das nicht leicht ist. Haben Sie Vertrauen zu uns, aber auch in Ihr Kind. Es ist wichtig, die erste Verabschiedung möglichst kurz zu halten.

Lassen Sie uns ein Kuscheltier, einen Schnuller oder sonstiges Vertrautes in der Gruppe. Wir holen Sie sofort zurück, sollten wir den Eindruck haben, dass die Trennung noch zu früh und Ihr Kind untröstlich ist.

Wenn Sie nach der Trennung wieder in die Gruppe zurückkommen, ist es wichtig, nach der Begrüßung Ihres Kindes zeitnah den Raum zu verlassen und mit Ihrem Kind nach Hause zu gehen. So lernt Ihr Kind, dass Abholzeit ist, wenn Sie wieder in den Raum zurückkommen.

Nun übernimmt die Erzieherin zunehmend die Versorgung Ihres Kindes: füttern, windeln, spielen, trösten...Diese Zeit ist nun schon die **Stabilisierungsphase**. Die Trennungszeit wird nun stufenweise angehoben. Zunächst sollten Sie sich in dieser Zeit noch in der Kita aufhalten, später können Sie diese für eine abgesprochene Zeit verlassen. Wichtig ist immer, dass Sie telefonisch erreichbar sind.



In der **Schlussphase** ist ein Aufenthalt in der Kita nicht mehr notwendig. Eine telefonische Erreichbarkeit sollte aber immer gegeben sein.

Die Eingewöhnungsphase ist nie sicher vorhersehbar, daher beobachten wir gemeinsam mit Ihnen die Reaktionen Ihres Kindes und können entsprechend reagieren.

Wir wissen, dass diese Zeit auch für Sie sehr schwer ist, oft gibt man das Kind erstmals in „fremde Hände“. Wir hoffen, dass es uns gelingt, diese erste Zeit positiv miteinander zu erleben und eine vertrauensvolle Beziehung miteinander aufzubauen.

Wenden Sie sich mit Sorgen oder Fragen gerne an uns, manchmal ist es schön, in den ersten Tagen einfach noch mal anzurufen und zu fragen, ob alles ok ist.

Liebe Eltern, eine gelungene Eingewöhnungsphase bietet eine solide Grundlage für ein vertrauensvolles Zusammensein in unserer „Villa Regenbogen“ über viele Jahre hinweg.

In diesem Sinne freuen wir uns auf einen neuen Lebensabschnitt mit Ihnen und Ihrem Kind.

Ihr Team aus der „Villa Regenbogen“